



Wachstum: Vakanzen, Schüler, Absolventen

Erschienen am 18.02.2026

Die Bundesagentur für Arbeit hat die Vakanzeiten in der Physiotherapie für 2025 ermittelt. Daraus geht hervor, dass offene Stellen im letzten Jahr länger unbesetzt blieben als im Jahr zuvor – eine Entwicklung, die der Physiotherapiebranche seit Jahren zusetzt. Der Wert stieg um 24 Tage von 280 auf 304 Tage an.

Positiv zu verzeichnen ist dagegen, dass für die Schüler- und Absolventenzahlen der Physiotherapie im Schuljahr 2024/25 ein Zuwachs zu vermelden ist. So wuchs die Schülerschaft um 1,7 Prozent und die Zahl der Absolventen sogar um 8,6 Prozent gegenüber dem vorherigen Schuljahr an. Damit führen sich die Trends der letzten Jahre fort. Auf dem Arbeitsmarkt machen sich diese Zahlen aber bislang noch nicht spürbar bemerkbar. Noch immer kommen laut Bundesagentur für Arbeit 2,61 offene Stellen auf einen arbeitslosen Physiotherapeuten.

Der IFK steht für eine stetige Verbesserung des physiotherapeutischen Berufsbilds und eine angemessene Vergütung in der Physiotherapie. Die aktuellen Schüler- und Absolventenzahlen sind eine Bestätigung dieses Einsatzes. Obwohl der Fachkräftemangel die Branche nach wie vor fest im Griff hat, gibt es nun auch Grund zur Hoffnung. Der IFK bleibt dran. Lesen Sie [hier](#) mehr zu den Verhandlungen und Verfahren der letzten Jahre.